dies badener Dienstag den 23. December

Dameun Dieffe. pnuchantmachung. fonie auch folde

Montag den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr soll ein dienstuntauglicher, aber sehr gut gehaltener Bulle in dem städtischen Bullenstallgebände dahier öffentlich meisthietend versteigert werden.

Biesbaden, den 20. December 1862.

Der Bürgermeister.

Rifder.

Befanntmachung.

Mittwoch den 24. December Mittage 1 Uhr wird auf dem hiefigen Rath-haus ein schlachtbarer Bulle öffentlich versteigert. Dotheim, den 21. December 1862. Der Bürgermeifter.

P. C. PEEFFEEFF etacergaffe 20.

bine in leicht zu erlernen und

Sartmann.

ullen Gröffen und ansgan soden Sindlage

rogering Deuter Dienflag ben 23 December Bormittage 10 Uhr: de monde holzverfteigerung im Rambacher Gemeinbewald Johannesgraben: (S. Tagblatt 298.) lem merden die bistiglien Breise zugestchert

empfiehltu eine große Auswahl in Ball-Coi garnirten Hüten, Schleier, Barben 2c. zu fehr billigen gretten. Taninis Ansaspro15967

nicht boppelt, fondern dreifach gereinigtes, indem meine Bruder tein anderes ans der Raffinerie versenden, liefere ich an Beren D. Rubn, Webergaffe Ro. 34. Den Engros-Bertauf taffe ich in mehrem Dause, Rerostraße 32, beforgen. Daffelbe breunt auf 5" 32, 7" 23, 10" Brenner 17 Stunden, und hat durgaus teine Explosiv-Gewalt.

J. Ph. Landsrath.

e stippiste . Petroleum-Lampen.

melde fich febn für Weihnachte Wefchente eignen, find von ben einfachften bie gu ben feinsten, bie bis jest in Amerita fabrigirt wurden, in großer Auswahl zu haben bei

s affing augue response Heinrich Maithn, Sof-Spengler, Bebergaffe Ro. 34. Aundrafuid mi

15939

u passenden szeschen empfehle ich mein auf's Reichhaltigfte affortirtes der neuesten Facon als: Damen: Muffs, Rragen und Manschetten, sowie auch solche für Kinder in schöner und frischer Auswahl, welche zu fehr billigen Breisen vertauft merden, Pelgbandichube für Knaben, mustlagen ing idel reda Regenschirme in Seide, Alpaca und Baumwolle und in jeber Sorte fur Rinber, von ben orbindrften bis zu ben eleganteften En-tous-cas in verfciebenen Gorten, alle Arten Winterschuhe, ale: Filgichube mit Filge und Leberjoblen, mit und ohne Bejat, feine fomarge Filgfriefelden mit Glangleberbefat, Liten- und Bendelfduhe 2c., mindea manufact in Herenausch unde in allen Größen und ausgezeichneter Qualität. - Ferner bringe ich meine übrigen befannten Artitel, ale: Bortemonnaies, Damentafden, Sofentrager, Güttel 3c. in empfehlende Erinnerung, mold anhadmail mi gauragian voglog. Bei Allem werden bie billigften Breife jugefichert. H. Profitlich. Metgergaffe 20. 15583 Freitag ben 26., am zweiten Weihnachtstag, Abends 7 Uhr, im Ufff? negative real near Pariser Hof, anetall net wogn ergebenft einlabet Moseler 15942 Als fehr nühliche Weihnachtsgeschente empfehle ich in großer Auswahl die 726 Bun von Wheeler & Wilson in New - York, nebst den neuesten Apparaten zum Saumen, Soutagiren, Banbeinfaffen und Rordeteinnahen zc. Die Handhabung der Maschine ift leicht zu erlernen und eignen fich dieselben besonde e fur den Familiengebrauch. Fr. Knauer, Reugaffe 9. 15850 Biber-Colporteur Phil. Gartner, Suatgaffe 16, empfiehlt Bibeln bon 28 fe. bis ju 10 fl. und Teftamente mit Bfalmen von 11 tr. bis 2 fl. 48 fr. in 36 vericiebenen Spracen. 13d nadağ uş 1015943 Mene nugbaumene Dahtische find billig zu vertaufen Mauergaffe 2

im hinterhaus. 16 of offingradall

Bis zu Neujahr täglich frische, selbstgebackene Lebkuchen mit und ohne Gewurz. W. Hippacher. Weigle sen., Hutmacher, Kranjplat Do. 12, emfiehlt fein affortirtes Lager, ale: Filg- und Seidenhute, Deutsche Gougenhute, Anaben- und Rinderhute, Filgiduhe mit Leder- und Filgiohlen; ferner empfehle ich meine Fily-Damen-Stiefeln, welche fich zu Beihnachtegeschenken eignen, ju möglichft billigen Breifen. Punschessenz in ben verschiedenen Qualitäten, Rum, Arac, Malaga, Cognac I. Qualität in Flaschen und im Anbruch billigft bei Co. Schellenberg, Rengaffe Do. 7 15968 15945 empfiehlt fein Lager in Schuhen und Stiefeln von den fleinften bis zu ben größten gu billigften Breifen. Die Winterschuhe werben unter bem Nabritpreis vertauft. Steingaffe 13 bei Ph. Roos find felbfiverfertigte feberne Damen: stiefel, farte Knabenschuhe, Kinder:, Franen: und Manns: schuhe stets vorräthig, wie nach Maas zu baben. Gine frifde Gendung der ruffischen Berrnftiefel ift angetommen, bodift elegante und bauerhafte Arbeit, außerft billig. H. Roth, Sochfätte 26, nachft bem Michelsberg, empfiehlt bas unterzeichnete Barquierhaus als fichere und folide Capital. Unlage bie vom hoben Cantone Freiburg negecititen und garantirten 7 fl. Gifenbahn Loofe, mit benen man jahrlich in 6 Biebungen bedeutende Breife, ale: 60,000, 50,000, 40,600, 30,000 fl. 2c. erlangen tann, ohne ben geringften Schaben babet ju haben, ba man wenigftens 8 fl. ale niedrigfter Ereffer erzielen muß, und fieht baher balbigen Huftragen gerne Anton L. H. Pfeifer. entgegen trounget ban tenefrantfurt a. M. (Mainftrage 12). 15741 embfehlen macher & Poths, Neugasse u. Markifirage. weißer und fcwarzer (hybraulifcher) ift gu haben bet J. K. Lembach in Biebrich. Bafferhelles raffin. Petroleum billigft bei J. Haub, Mühlgaffe 13: QM15940 Blaudruck, befte Fabritate, gu ben billigften Breifen. J. M. Baum. Ein guter, mittelgroßer Bücherschrant wird zu taufen gefucht Faulbrunnenftrage 5. Ein ovaler Tifch und ein Dahtifch ift billig zu verlaufen Tannus. Brafe Ro. 45. Junge Deufundlander Sunde find ju verfaufen Quintineftrage 15709 C. 406 in Main. Ginige Pacffaffer werben billigft abgegeten Meggergaffe 22. 15972

appellaging this initial this of the story
Georg Hern. Metzgergasse 32.
empfiehlt feine Moine ola.
1809r Godenneimer . ber gegichte Klasche — ff. 18 fr
1 Load III out of the last of
1950- 314 1950 " 30
1858r Softheimer
atild a state of the state of t
TOUTH TOUTH SUPERING TOUTH MINISTER MINISTER CONTRACTOR OF STRAFFING
Rothe Weine nonling addition in mannia
os 1858r Dieringelheimer von delaines/4 Litre sang 36 gan T
1859r Affienthaler und off ni inilia C. 1-2,7480 .s. s.
1869 Podowke in allen Sorten 15945
1862r Bodenheimer per Litre 24 u. 30 kr., 1861r dto. " 36 kr., 1861r Niersteiner
med reine 1861r adu der dto. see sten needen mit 36 kr. neist sig in met
10011 NICISICHEF 4801720 Signatividad
1858r Ingelheimer duit 2008 days 81 spinguist
flefel, faste kuabenfeuse, keuter, beuten tidefidme
THE PERSON NAMED AND PARTY OF PERSONS ASSESSED TO PERSON NAMED AND PARTY OF PERSONS ASSESSED.
15946 Miller C. J. Dreste, Mühlgaffe 1.
Bei ber gegenwärtigen Berbrauchszeit verfehle ich nicht mein Lager in ber-
in feinster Qualität und billigsten Breisen für den en-gros-Bertouf, hiermit
15947 dila and Fried. Marburg, Biesbaben
Punschessenze,
Total folia hatthat Dan has seen and the see
neath it bid and 30f. Setnet in Duffelbort, jowie noch andere em-
15948 F. L. Schmitt, Taunuefirage 25.
Extrafeines Kunstmehl und feinsten Vorschuss, neue Rosinen,
Corinthen, Mandeln, Citronat und Orangeat
completion & Matha
am Uhrthurm. Ed ber Mengaffe u Marktftrage
Brigge, gereinigte 20 1300 16 11 (3300 1100000) 335 10000 3011 338 300
448 A C C C C C C C C C C C C C C C C C C
Wafferhelles diffit Troubles III Bub. Jodnenost ini
Olf5949
welles Dammelfleisch, per Pfund 8 tr. fowie
Ein auter, mittelgroßer Wigner Charles Charles Control Land
1. Qual. Dalennetich, per Bfund 14 tr., innen
15688 In line in fortmohier her factor had produced the loop of the
Frisch gemässerte Stockfisch sind wieder heute ben
20., 24. und 2/. aut htetiaeut Warte au wertaufen
J. Hammerschmidt
Rirchhofgaffe 12 ift ein Ranape ohne leberzug billig ju verlaufen. 15951

ug achtide W Linschellenberg'sche agarfforest	
Manager Sche	
Seggt C D To Demonstrate Done Manifest Demo	
Hof-Buchhandlung Langgasse Nr. 27,	
empfiehlt an naffenden Gelchenten für Gemachiene:	
Byron's fammtliche Werte. Ueberfest von Mehreren	
wyron's fammittige werte. Deverfest von weegrerenting sais one	
Moore's poetical works. 5 Leinwandbande, nos & dan ann 6 ff fr.	
Moore's poetical works. 5 Leinwandbande. 1100 1 den pro 6 ft. 5 dr.	
Shakespeare's Works. 7 Leinwandhände. 7 fl. — fr. Chakespeare's Werke. Uebersett von Böttger 2c. 2 fl. 20 fr.	
Chafespeare's Berte. Ueberfest von Bottger 2c.	
Chaffedneave's Morte in A Commonwhanson	
Sauff's fammt! Rorte 5 Ceinmandbande mit 6 Stabiffiden 6 ff - fr.	
Grethe's Report was Blongs and Blongs of the But of the	
Sauff's sammtl. Werte. 5 Leinwandbande mit 6 Stahlstichen. 6 fl — tr. Goethe's Leben von Biehoff. 4 Bde., eleg. geb. 7 fl — tr. Richter-Album. 2 Bbe. 12 Bbe. 10 fl. 48 fr.	
Colinar Ca charie Con and the state of the s	
Schiller Gallerie. Elegusgebioleg nednadda — dellete 132 ff. mirtr.	
Dittmara Befdicte ber Belt. 116 Bbei nelegulgebadif 13do 210 fil 54 fr.	
Deutsche Chrenhalle. Eleo. geb. 19 flode fr.	
getten E onniag Morgen wie in Sitte Baring von weben bette Biegen bart wieben	
feloner Diegemännigen in bittet bittet bittet bort wieber.	
umigutoulden.	
empfiehlt für die Feiertage: apmile samilie samilie samilie sumilie samilie sa	
andenke omenitenke mor in.	
empfiehlt für die Teiertage	
Eine stille Familie sucht auf deir lether il Que thine Estretalist icho	
frische Austern, 2 136 ni della di	
The state of the s	
man designed abstract russischen Caviar, as designe pie	
Gig Möhaen, weuges togen fame und aufe hausenbelt, verfteht, einen	
pommer'sche Gänsebrüste,	
Strassburger Gänseleberpasteten, seital seit	
Che Miggi House of the Angle of the Control of the	
9783 Trassburger Williasteten	
Ent widogen, werde fouten inn ind inchangen word intain wied ge-	
Oseal Sardinen in Oel 18 silonous that	
russische Sardinen in Pikle, potter bem	
mis an destination of the manufacture of the state of the	
Galantine mit Triffet.	
and the state of t	
dau annt mie de geräucherten Lachs C entimier mit guten Benguiffell bet letten in Benguiffell ben	
ut arreftere gieren ging in maff unfir fit unferlen untlingfing, unter	
Der Expeb. b. 281.	
the material sum Sporting on the section in the	
Security City	
eine gewandte Mougirau ober Madden outpogleich econ guten Lohn. Das	
16116 Weine, miqueure and ni and ni and ni	
Ein Saustnecht mit guten Beugant verfeben, wünfcht eine abnliche Stelle	
ober als Pedenter edge Rushing alle and Ball or of the 15085	
15952 15952	
OM AIR WALLEY VIN COM VOMER	
236111110mtalimimen 11 9820maiinde	
The state of the s	
in großer Ausmahl bei A. Querfeld, Langgaffe. 15636	
Wadstocke und Weihnachtslichthen in	
empfehlen Bonn and Schumacher & Poths.	
am Uhrthurm, Ed ber Reugaffe u. Marttfrage.	
um eigerguem, et ver veenguffe u. weuterfreuge.	

-

Nerostraße 15 sind zwei elegante Nähtische zu perfaufen.
verfaufen. Ind Zioniononon 15898
Reroftrage 30 find an perfaufen : mehrere Dechhetten und Diffen
und eine Puppenstube. Ist iggired bir braile billimmer and 15899
Rengaffe 22 ift eine Windmuble, vier Stud eichene Diele à Stud
ein Rüster: Sinterpflug zu verlaufen.
Mehrere neue nußbaum-polirte Tische (mit Bachetuch überzogen) find billigft zu vertaufen Römerberg No. 8.
Berloren ein prengischer 25: Thle. : Schein am Sonntag Nachmittag. Man bittet um Abgabe gegen angemessene Belohnung Buraftrage 5. 15973
Mus einer hiefigen Wohnung ift ein Diamantfreuschen - Rofetter.
wiederbringt, oder fichere Austunft barüber geben tann, erhalt eine angemeffene
1. 1981 it fche Ebrenhalle. Elea geb.
Letten Conntag Morgen wurde in W. Roth's Hofbuchhandlung ein feibner Regenschirm vertauscht. Man bittet, benselben bort wieder umzutauschen.
Eine Dlufitlehrerin mfinfcht bei einer Familie gegen Ertheilung von Clavier:
unterricht ein möblirtes Zimmer zu erhalten. Abr. in der Erped. 15976
Eine stille Familie sucht auf ben 1. Ap il eine kleine Wohnung, wo möglich in der Stadt. Näheres Exped. 15977
Stellen: Gesuche.
Ein Madden, welches tochen fann und alle Hausarbeit verfteht, tann gleich auch fpater eintreten. Das Rabere zu erfragen in ber Eppebition
biefes Blattes. 15978 Ein Mädchen, welches Raben, fein Bügeln und alle Hausarbeit versteht,
fucht eine Stelle bei einer hoben Berrichaft. Nah. Schachtfir. 1, 2. St. 15979 Ein Mabchen, welches tochen tann und Sausarbeit übernimmt, wird ge-
fuct Langgaffe 31. 15980 Ein ordentliches Mabden, welches alle Sausar beit gründlich verfteht, burger:
lich toden tann, wünscht eine Stelle auf Weihnacht. Näheres in dem
Centrinocodo.
ein braves Madden tann fofort in Dienft treten Weberauffe 40. 15982
Ein reinliches Mabchen, welches burgerlich toden und bugeln tann und mit guten Zeugniffen verfeben ift, tann gleich in Dienft treten. Raberes in
der Exped. d. Bl
Gesucht.
eine gewandte Monatfrau ober Mädchen auf sogleich gegen guten Lohn. Das Nähere in ber Exped. 15984
Ein Saustnecht mit guten Zeugniffen verseben, wünscht eine ahnliche Stelle ober als Bebienter ober Ruticher. Naberes Steingaffe 20, 1 Stiege. 15985
Logis : Bermiethungen.
(Tricheinen Stenftage und Breitage.)
Biebricher Chauffee 4, parterre, ift ein möblirtes Zimmer zu ver- miethen. 15838
Emfer frage 25 ift bie Barterre-Bohnung, beffebend in 5 Rimmern,
Dachkammern 2c., sowie eine Mansarde-Wohnung und Conterrain sogleich 14518

a long a real acres to accept the manufacture of the acceptance of the contract of the contrac	40000
Briebridftraße 20 ift ber untere Stod ju vermiethen. 3111dom	DENEE
Do bgaffe 18 ift ein moblirtes Zimmer fogleich zu vermiethen.	15955
Beibenberg 19 ift ein großes Logie ju bermiethen.	13020
Beidenberg 22 ift eine große Dachftube gu vermiethen und glei	n over
ant 1. Sanuar in verteben.	TOROT
Beiben berg 27 im britten Stod ift ein fleines moblirtes Bim	ner zu
vermiethen. Handits im und 19	15956
Seld en berg 27 ift ein fleines moblirtes Zimmer zu vermiethen, auf Be	rfangen
TO BALLA AND HELD OF THE AND	1 /4 (1 / 74)
sometiment. Milliand a literal and the literal and the literal contract of the	fpäter
zu vermiethen. Näheres bei Kaufmann F. L. Schmitt, Tanni No. 25.	effrage
org wind on ber Coggermetere oge in in mitteten geloggin	15341
Rirdigaffe 1 im 2. Stod ift ein mobilirtes Zimmer zu vermietben.	14362
Rird gaffe 15 im Geitenbau ift eine fleine Wohnung an fille Len	to white
	15957
Rinder auf ben 1. April 1863 ju vermiethen.	Connon
Langgaffe 5 ift ein fleines moblirtes Zimmer mit Roft auf 1.	Junuur
bermtethen.	10908
	daran=
flogenden Zimmer auf ben 1. April ju vermiethen.	15959
Langgaffe 47 find im Geitenbau zwei Bimmer mit Bolgftall an ei	ne stille
Berfon auf 1. Januar zu vermiethen.	14122
Reber ber q 3 find 2 moblirte Zimmer an einen herrn ober Dame	au ver-
ier ogne Webel in rener Begent, barterer, fogleich zu einefteim.	13017
Louifenftrage 16 ift in bem britten Sted ein moblirtes Bimmer	
	15960
Louisenplay 1 ift im hinterhaus eine fleine Wohnung an ein	
Familie auf ben 1. April 1863 zu vermiether.	15961
Maingerfraße 4 ift auf ben 1. April eine Gartenwohnung unt	an affeir
Dentinger pruge 4 in un ven 1. aben eine Guttenwohnung um	er mucia
nigem Berichluß, bestehend aus 5 Zimmern, Ruche, Speifetamm	tone
5 Schonen Manfarben, die heizbar find, zu vermiethen.	13758
Dainger ftrage 4 ift auf ben 1. April eine Bel-Etage von 10	piecen
nebft Bubehor ju bermiethen, fowie gleich gu beziehen eine möblir	te Misopa
	13758
Martt ftrage 21 ift eine freundliche Wohnung von 5 Bimmern neb	ft Zube-
hör, fowie ein Laben nebft vollftarbigem Logis zu vermiethen.	15342
Marttfrage 26 ift ber britte Stod, beftehend in 3 Bimmern,	1 Ruce.
2 Manfarben 2c zu permiethen und tann gleich bezogen merbei	n. Das
Mahere bet Chr. Bolff, hoflicferant.	15469
Mauergaffe 6 eine Stiege boch ift ein großes fcon möblirtes	DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE
au vermiethen.	13628
Ed bes Diceleberge und ber Schwalbacherftrage 23 ift ein	
lich möblirtes Zimmer mit fleinem Cabinet auf ben 1. Januar	Tremos
	13939
miethen. A	
geroffrage 33 eine Manfarbe an reinlide Arbeiter zu vermiethen	1, 12200
Rengaffe 3 ift Barterre ein moblirtes Bimmer gu vermiethen	14300
Mengaffe 13 ift ein Laben mit Logie und Magazin ju vermiether	. 15962
Roberattee 6 eine Stiege hoch find 3 Bimmer, 1 Ruche und	onft alle
Begu mlichfeiten mit auch ohne Dobel zu vermiethen und glei	d in pe
siehen.	15346
Romerberg 6 im Geitenban ift ein Logis, bestehend in 2 Bimmer	n, Rüche
Reller und Solgfiall, auf 1: Januar ober auch gleich ju vermiether	15667
Tannueftrage 43 ift ber obere Stod, beftehend aus 8 - 9	immern
nebft Bugebor auf ben 1. April 1863 gu vermieihen. Raf	erea ho
Bh. Köllich, Webergasse 15.	15963
py, world wenter 1.	15505

e

2 icon möblirte Zimmer, a 4—5 fl. monatlich, in der vorderen Reugasse find fogleich an Herrn zu vermiethen. Näh. Exped. 15845 In meinem an der Kapelleuftraße gelegenen gothischen Wohnhaus ist der erste und zweite Stock, seber bestehend in 1 Salon, 4 Zimmer, Kücke und sonstigem Zubehör, sowie Pumpen- und Regenwasser, Gaseinrichtung zc., bis zum 1. October zu beziehen; auch kann auf Verlangen möblirt werden.
T. Baum, Architekt. 10720 In meinem neuerbauten Hause in der Saalgasse ist der zweite Stock auf gleich zu vermiethen. Philipp Momberger. 10179 In der angenehmsten Lage der Stadt ist eine elegant möblirte Wohnung, 5 Piecen mit Küche und Kellerräumen, zu beziehen. Näh. Exped. 13176 Bei Georg Birc an der Doth ei mer fir a se ist im mittleren Stock ein Logis, bestehend aus 3. Zimmern, Küche, Dachsammer und sonst nötbigen
Bubehör, gleich oder später zu vermiethen. Sotel Zimmermann find noch 2 ineinandergehende elegante Zimmer zu Pensionspreisen billigst abzugeben. Tür einen Herrn ober Dame sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermiethen. Die Erped saat mo.
Die Exped. sagt wo. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet und Dsen zu 4 fl. monatlich ist zu vermiethen Röderallee 24, 3r. St. Näheres von 11—1 Uhr Mittags. 15933 2 Zimmer ohne Möbel in bester Gegend, Barterre, sogleich zu vermiethen. Näheres in der Exped. 15965 311 vermiethen in Biebrich a. Rh. in der Hauptstraße ein zweissöriges Wohnhaus mit Hinterhaus, Garten,
Häumtichkeiten, auf 1. April 1863. Näheres Kirchgaffe Mo. 11 eine Stiege hoch. 15726 Steingasse 21 kann ein reinliches Diädchen Schlafstelle erhalten. 15447 Zwei reinlige Arbeiter können unter vortheilhaften Bedingungen Schlafstelle erhalten. 15966
Gin dreimal donnerndes Hoch von der Möderstraße dis in die Lahmetant. 15986 Divat Liste! 15987
Wir gratuliren vielmals zum hentigen Gedurtstage. Mehrere Freundinnen. Ein dezimal donnerndes Hoch der Fränkein Lisette G. auf dem Warktplay. 15988
Berwandten und Freunden midmen wir die Trauernachricht von dem heute erfolgten Tode unseres geliebten Söhnchens, Alfred Reifner, nach zurückgeleg em fünsten Lebensjahre. Biesbaden, den 19. December 1862. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Veerdigung findet Dienstag den 22. d. R. Nachmittags 3% Uhr vom Leichenhause aus statt.
bom Leidenhause aus flatt. baid sied it &4 anne 15989

Dienstag

(I. Beitage zu Ro. 300) 23. Decbr. 1862.

Es ift une, wie wir mit bem größten Dante hiermit bescheinigen, für unfere biesjählige Chrifibeicherung weiter jugegangen : Bon Beren Rentier R. 2 fl.; von herrn Mt. 1 Baar Beintleider; von Frl. Th. v. B. 1 fl. 45 fr.; von herrn Rentue A. 3 fl. 30 fr.; von den herren 3. u. h. 1 Barthie Jugendschriften; von Johanna h. 1 Baar baumwollene Strumpfe; von herrn Raufmann E. 6 Sparbucheden; von Frau D. Spielfachen; von Frau M. Stridwolle, Nepfel, Lebinden, Ruffe und 30 fr ; von herrn St. Weihnad teconfect und 1 fl.; von Frau B. 1 fl. 47 fr.; durch herrn Lehrer Dietz zu Raurod von seinen Schulfindern 1 fl. 3 fr.; von einer Dame R. T. 1 fl.; von Fran von B. 3 Baar grauwollene Strümpe und 3 Cravattchen in bunter Wolle; von Herrn Rentier W. H. H.; von Herrn Fft.. Wftr. F. 1 fl. 45 fr; von Fri. S. 1 fl.; von Fr. E. P. 2 fl.; von Fr. Sch. 3 fl; von Fran R. 1 Paar weiße vanmwollene Strümpfe und 1 Rorb Mepfel; von Gri. Di. 3 Saletuchelden, 1 Paar Unterarmel und 1 Rapute.

Biesbaden, den 21. December 1862.

Für den Borftand der Blindenanftalt ber Borfigende

und Deerhausvater : v. Gagern. Bon der verehrlichen Rurhaus Administration babier ift ber Mugen: Seilanftalt für gang arme und gering bemittelte Augentrante ein Gefdent von Rmeihundert Bulben jugemendet morden, wofür wir unfern berglichften Dant hiermit öffentlich aussprechen.

Wiesbaden, den 12. December 1862

Die Berwaltungs-Commiffion. 15937

An Festgeschenken für das Versorgungshaus sur alte Leute sind ferner eingegangen: Bon Hin. Landesbischof Dr. Wilhelmi 2 fl., von Hrn. R. Sch. 1 fl., von Hrn. Landwirth D. Kraft 15 Pfund Rindsleifch, von den Geschwister Rizel eine Quantität Kaffee und Zuder, von Fran Paffner 5 fl., von Frl. M. 3 Kaputen, von Frau Dr. Rosset 3 Schürzen, 4 Halbtücher, 1 Rapuse, von Brn. Rechnungstammer Director von Gagern 1 fl., von Brn. Privat-Hotel-Befiger A. Samitt 3 fl. 30 fc., burch Brn. Raufmann 3. R. Lembach von &. in Biebrich 2 fl., von Frau Rufus Balther 3 fl. Den Segen bes Berrn für biefe reiche Baben ben eblen Bebern berglich munichend, bantet freundlichft im Ramen bee Borftands Der hausvater: Chr. Schuhmacher.

Schonfte Sorten von Hyacinthen auf Glafer getrieben, welche fehr bald bluben, find gu haben in ber Samenhandlung von

or Athlolf unmalol Sette, Baden in felicier Sentung von Neugane No. 5.

Untere Friedrichftrage 6 find Mepfel ju vertaufen.

Waarenlager von G. Rady,

Neugasse No. 11. Reue Artifel find eingetroffen: Parifer Long-Shawls, Ballentins und Cachenez, Geftricte Kragen und schone Kaputen, Ritterstauchen und Unterärmel, Unterjacen und Beinkleider, Winter-Handschuhe mit und ohne Futter, Geftricte Bamme und Gamaschen, and in and Netze und Schleier in schöner Auswahl, Barifer Blumen, Federn und Bander, Castor=, Terneaux=, Schleier= und Strickwolle, Silver=, Gold= und Stahlperlen, in nos comos ne gold Nuß=, Horn=, Jagd= und seidene Knöpfe für Herrn und Damen, Parfumerien und Portefeuille-Waaren, Grinoline und Corfetten, 100 8 300 116 non 1 1909 gron 1 Schub-, Rleider= und Corfettriemen, 15 med medadeite hutfagons in Gaß, Sieb und Vilg, Gummischub-, Filz- und Roßhaarsohlen, Kinder-Jäcken und Kleider, Gestickte Weißwaaren und Diegligshauben, an stant Maßlin, Orleans= und Futterzeuge, Stramin, Blufch und Lafting, Artifel für Schuhmacher, Schneider u. Posamentirer. Berfäufer erhalten noch einen Extra-Rabatt. 15039 nad , rome dan son G. Ruche, Reugasse 11. dalena Reßler, Häfnergasse 4. Die gewingen Raputen und Welerine find eingetroffen ; auch bertaufe ich ben Reft meiner wollenen Artifel, ale Dianne, Franen- und Rinderjaden, Mermet, Ritter- und Daumen-Stauchen, Manne, und Rinder. Gamafchen, Ballentin, Filg:, Gummi: und Bendelfchube, um gang. lich bamit gu raumen, unter bem Ginfaufspreis.

Waldwolle,

Unterhosen, Unterjaden, Strümpse, Soden, Schwistappen, Sohlen, Bettbeden zc., sowie Spiritas, Dele, Seife, Watten in frischer Sendung von Schmidt & Comp. in Remba bei 15807 G. L. Neuendorff, Babhaus zum Engel.

Unfer Lager fertiger Berren: Schlafrocke ift nun auf's Vollständigste affortirt, und empfehlen wir dasselbe für bevorstebende Festtage zur geneigten Abnahme. L. & M. Dreyfus,
14997 Langgasse 53 neben dem Badhans zum schwarzen Bock.

am . Get der Gold: & ebast

empfiehlt für paffende Weihnachtsgeschenke: Geflidte Rragen, Garnituren, Binden u. brgl, Rapnten und Unterarmel, Berrn Shawle und Rinder-Shawlchen, Berrn Shawls und Rinder-Shawlchen, Gehäkelte Tücker und gewöhnlich gestrickte Tücker, an nund Handschuhe, Gummis und Winterschuhe,

Rinderkleichben und Strumpfe, ander auch Sachetun & Unterhofen und Unterjaden, Sanst and in stindnodonik

Corfetten und Erinoline,
Bortemonnaies, Damentäschen und Parfümerien,
Reze und gestrickte Kinderhäubchen,
Hetze und Hosenträger,
Aufstecksämme und Haarpseile,
Plüschpantoffeln v. drgl. m.

per geneigten Abnahme.

15908

Stearinficter per Bib. à 28 und 32 fr. laduser onu

empfiehlt

Emil Wolff, Ed ber Rird u. Schulgaffe. 15614

In Weihnachtsgeschenken passend notte mi

find mehrere neue nugbaumene Dahtifche in verfchiebenen Gorten billig gu bertaufen. Raberes in ber Exped. b. Bl.

Schreinerwertzenge im Gingelnen, sowie in Raften für Kinder, Schlittschuhe mit und ohne Leder in jeder Große, Fenerständer und Regen: schirmständer zu verschiedenen Preisen bei

15303 F. C. Willing.

ift vom Ronigl. Breugifden Minifterium für Medicinalangelegenheit geprüft und besitt die Eigenschaft, der Haut eine ingendliche Frische wieder zu geben und alle Haut-Unreinlickfeiten, als: Commersprossen, Leberflecken, zurückge-bliebene Pockenslecken, Finnen, trockene und feuchte Flechten, sowie Röthe auf der Nase (welche entweder Frost oder Schärfe gebildet hat) und gelbe Haut zu entfernen. Es wird für die Wirkung, welche binnen 14 Tagen erfolgt, garantirt und der Betrag bei Nichterfolg zurückezahlt.
Breis: 1 fl. 10 fr. Aecht zu haben bei

F. Thilo in Wicebaben, Langgaffe 25.

Alle Corten Debel ju vertaufen bei Ladirer Sator, Webergaffe 47. 14981

Friedr. Müller,

de normand mus a Goldgaffe No. 12, 3 sffangna?

empfiehlt zu berorftehenben Beihnachten fein reich affortirtes

Dut-Tager

in allen Sorten und den mode uften Jacone; Cetdenbute in neuester englischer und französischer Form, gesteifte Filzhüte in schwarz, braun und grau, in größter Answahl, mit gestepptem Rand von 3 fl. 36 fr. an.

Deutsche Schütenbute von 3 fl. 30fr. bis 4 fl. 30 fr., Rnabenbute u f. w. Ferner

Herrn-, Knaben- und Kinderkappen in den verschiedensten Stoffen und Formen, alle Arten Hauskappen, gestickte, gehäckelte 2c., von 20 fr an; Halsbinden, Gürtel, Hosenträger, Buckskinhandschube u. s. w.

Filzschuhe

r geneigten Abnahm

num flegilt

schwarz und bunt, mit Filz und Lebersoblen, feinste Filzstiefelchen mit Glanzlederbesat von bester Qualität, Reife:Filzstiefel, Liten: und Bendelschuhe, Filzsoblen 2c.

Gummischuhe

in allen Sorten und Größen von befannter Gute.

Befonders wird noch aufmertfam gemacht auf frifc angetommene

Tuch-Schuhe und Stiefelchen

febr elegant und banerhaft gearbeitet.

Regenschirme und En-tous-cas
(auch für Kinder) in großer Answahl.

Lager von Pelzwaaren.

sowohl in gewöhnlichen, wie auch in seineren Sorten, bestehend in Damen:Müssen, Krägen in den verschiedenen neuesten Façons, Manschetten, Boa's von Ancora und Schwan, Fußkörbe, Velzhandschuhe u. s. w.; alles in elegantester Arbeit und vorzüglichster Qualität. Auch für Kinder sind obige Artikel in schönster Auswahl vorhanden. Gestickte Fußkörbe und Vorlagen werden schnell und bestens montirt.

Beste Anssiihrung von Bestellungen und Reparaturen, sowie bei Allem die billigsten Preise werden zugesichert. 15675

Aus Holle's billiger klass. Musik

halt ftete vorräthig bie

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27:
Beethoven's 36 Sonaten, rev. von List 8 st. 6 fr.
9 Sinfonien à 2ms 6 fl., à 4ms 10 fl. 12 fr.
Wozart's 19 Sonaten 3 fl. 36 fr.
15 Sinfonien à 2ms 4 fl. 12 fr., à 4ms 6 fl. 36 fr.
18 Duos für Pfrte. u. Bioline in Part. u. St. 5 fl. 6 fr.
9 Trios für Pianoforte, Bioline und Bioloncell 4 fl. 3 fr.
Schubert's 87 Lieber für Contra Alt. und Passtimme 4 fl. 12 fr.
3 febes Heft oder Rummer wird auch einzeln abgegeben, sowie wir alles Uebrige aus Holle's Berlag auf's Schuellste besorgen.

Profpecte ftehen gratis ju Dienften.

Sämmtliche Theesorten

der Handlung Chinesischer und Ostindischer Waaren von J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

ju den Preisen des Hauses in Frantfurt a. M. bei 14089 Jean Geismar. Lan

Jean Geismar, Langgaffe 31 in Wiesbaben.

PUNSCH-STROPE

Johann Adam Roeder

empfiehlt ale bie feinften

C. Ritel Wwe.

Polychrest.

Beseitigt Magen-Arampfe, sowie jebe Magen- ober Berbauungeschwäche, und hilft gegen alle damit verbundenen Uebel, als: Apetit!ofigleit, ichlecten Geschmad im Munde, Magenbruden u. f. w.

Es wirft augenblicklich gegen Magenfaure ober Sobbreunen und wird wohlthuend bei fogenanntem Ragenjammer angewandt.

Medt zu haben bei F. Thilo, Langgaffe 25 in Biesbaben.

14464

Die Unterzeichneten empfehlen hiermit ihre Inftrumente, ale:

Pianino's & Tafel-Klaviere.

Dieselben — von Palisander und Angholz, nach neuester Construction — sind theils aus den anerkannt besten ansmärtigen Fabriken, theils von uns selbst versertigt, und zeichnen sich sowohl durch einen schönen, starken und klangvollen Ton, als auch durch ein geschmackvolles Neußere aus. Für deren Solidität leisten wir eine mehrjährige Garantie.

W. & C. Wolff, Louisenplat 7.

Coldfische,

fleine Sollandifche, find bei mir eingetroffen.

15916. Chr. Wolff, Sof Lieferant.

Röderstraße 39 im zweiten Stod sind sehr icone Sollander: Rana: rienvögel zu verfaufen.

Bu Weihnachtsgeschenken empfehle ich mein reichhaltig affortirtes

Britannia - Metall:

Raffees, Thees, Milchtanren u. Zuderbofen, verfilberte u. neufilberne Löffel, Gabeln ze,

Broncirte Eisengusswaaren:

Feuergerath- und Schirmftander, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Uhrhalter, C'garrenflander, Afdenbecher, Feuerzeuge, Thermometer, Gifd glasftander 20.,

Fenergerathe, feine Barifer und Englische Blasbalge,

Lacfirte Waaren:

Theebretter, Brodförbe, Bogelkäfige, Ofenschirme und Blumentiste, Englische u. deutsche Eranchir=, Tafel= u. Deffert=Meffer und Gabeln, Taschen- u. Febermesser, Scheeren, Schlüffelhaten ic.,

Schlittschuhe mit und ohne Leder,

Dampftochtöpfe, sowie alle andere Kochgeschiere, feine Mehl- und Salzfäßchen, Kaffeemühlen, Mörfer, Bügeleisen, Leuchter und viele sonstige Haus- und Küchengeräthe.

15676 Rnauer, Rengaffe 9.

Schlossmacher'sche Moderateur-Lampen

(bekannt als die vorzüglichsten) in feinem Po zellan bis zur einfachten Tischlampe, sowie alle Arten andere Lampen, Thee- und Raffee-Maschinen, Berzelius-Lampen, lacirte Blech- und Messing. Waaren sind in reicher Auswahl wieder angesommen bei

14926 Jacob Jung, Spenglermeifter, Langgaffe 39.

Hiermit empfehle ich mein reichhaltiges Lager in Sausmacher, Bielefelder, Böhmische und Schlesische

Leinen und Leinengebilden, leinenen Taschen-

Tuch und Bukskin, was in sammejasgaft matunansgal ied dazudtidem

alle Sorten Wolle- u. Baumwollezeuge (lettere noch

zu den alten Preisen), Cachemir- und Piquédecken,

Foulards, Cachenez, Binden 1c.,

sowie alle in dieses Fach einschlagende Artifel und verspreche ich billige und prompte Bedienung zu nur festen Preisen.

15935

J. M. Rann. Reugaffe.

empfiehlt sein Lager in Schuhen und Stiefeln von den größten bis zu ben tleinsten zu billigsten Preisen, meine Winterschuhe zu bem Fabrikpreis. 15915 Neugasse 11 sind Heu und Grummet in Gebund zu vertaufen. 15936

Kaif. Königl. Desterreich. Gifenbahn-Unleben.

nog bundle und boni 42 Dill. Gulben öfterr. Wahr. 2 nog sgabim

Die Hauptpreise des Ansehens sind: 21 mat 250,000, 71 mat 200,000, 103 mat 150,000 90 mat 40 000, 105 mat 30,000, 90 mat 20,000, 105 mat 15,000, 370 mat 5,000, 20 mat 4,000, 76 mat 3,000, 54 mat 2,500, 264 mat 2,000, 503 mat 1,500, 733 mat 1,000 Gulben 20 733 mal 1,000 Bulben 2c.

Der geringfte Gewinn ift ff. 140.

Mächste Ziehung am 2. Januar 1863.

von dem Unterzeichneten zu beziehen. Der Betrag ber Loofe tann auch per Poftvorfduß erhoben werden. Rein

anderes Unleben bietet fo viele und große Beminne.

Der Berloosungeplan und die Ziehungeliffen werden gratis jugefandt, fowie auch gerne weitere Austunft ertheilt burch

sirdamidiama Kranp Kabricins, Staats-Effecten-Bandlung in Frankfurt am Main.

Den 5. und 6. Januar 1863 .000d famore Fortfetung der großen 000.08

探探統統統統統統統統統統統統統統統統

laats - Gewinne - Verloofun

mit Treffern von fl. 175,000, 105,000, 70,000, 35,000, 17,500, 14,000, 10,500, 5,250, 4,500, 3,500, 1,750, 1000, 700 tc.

Es tommen 17,900 Beminne gur Be theilung. Salbe loofe toften 8 fl. 45 fr., Biertel 4 fl. 23 fr. and pundualmis magag

Blane und Biehungeliften gratis. Die Gewinne werben fofort nach Entideidung ansbezahlte i bilde nun nod onnen man nan na

in the track of the latter of the country of the co in Frankfurt a. Mt., na naimis a Barabeplay 1 und Steinweg 2.

feinft raffiniries (nicht explobirend), nebft ben bagu gehörigen Lampen und Lampentheilen neuester Conftruction; — ferner alle Arten andrer Lampen und latirte Blechwaaren, als Brafentirteller, Kafige, Brodtorbchen, Buder-tafichen und Tintenfaffer, sowie eine große Auswahl Blechwaaren, welche ich ju außerft billigen Breifen beftene empfehle.

Carl Stemmler, Spenglermeifter, 15905 au niejabelle ming protect sum (notened) analgaffe 24.

Dodftadte 4 find Bobelfpane ju haven. Drud und Berleg unter Berantweitlichfeit nen A. Schellenberg.

HIBMIN

Der Brivatuntereicht bes Unterzeichneten im Soon- und Schnellidreiben hat bereits begonnen und findet ftat; für Dabden und Damen: Rad. mittage von 2-3 Uhr, für Rnaben und Berren: jeben Abend von 6-9 Uhr.

Mit diesem Unterricht wird zugleich kalligraphische Schonheit, geläufige Geschäftshandschrift und orthographische Sicher: beit bezweckt und nach den mir zur Seite ftehenden mehrjährigen Erfahrungen in befriedigender Beife erreicht werben.

Gustav Dreher. Rirdigaffe 1, Barterre.

13568

250,000 Gulden

\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$\\$\$

Haupttreffer der Gewinn-Ziehung am 2. Januar 1863 bes Renen Gifenbahn Dampfschifffahrts: .Sandlung-Cfferten-Bandlung.

Es enthält diefes Unternehmen die großartigften und gahlreichften Bewinne, und bieten, mas Golibitat betrifft, ben Betheiligten bie fiche ften Barantien.

Die Hauptpreise des Anschens sind: 21mal 250,000, 71mal 200,000, 105mal 150,000, 90mal 40,000, 105mal 30,000, 90mal 20,000, 105mal 15,000, 370mal 5000, 20mal 4000, 76mal 3000, 54mal 2500, 264mal 2000, 503mal 1500, 773mal 1000 bis abwärts st. 135. niedrigster Treffer, ben mindeftene jed @ Dbligatione loos erlangen muß.

Es ift fomit Bebermann die Belegenheit geboten, mit ber febr geringen Ginlage von nur Thir. 1. bei bem bodften Treffer von fl. 250,000, welcher am 2. Januar 1863 unfehlbar gezogen wird, betheilit merden gu tonnen.

Befällige Auftrage beliebe man balbigft zu richten an

I. G. Tufmann jr.,

Conceffionirte Staate . Effecten . Danblung in Frankfurt am Main.

15574

(3" und 11/2") wi.d im Gangen, wie in einzeinen Stammen preiemurbig ab-Ph. Schuster in Niederwalluf. 15749 gegeben bei

Ein vierfitiger Bagen (Bhaeton) mit Berbed jum Bechfeln und Ginund 3meifpannigfahren fieht zu verfaufen Schillerplat 2. 15295